

viadonau

viadonau

Kooperationsworkshop

“Chancen für den Transport von Sustainable Aviation Fuels mit dem Binnenschiff”

Alternative Treibstoffe mit dem Binnenschiff
Tech Gate Vienna - 13.12.2023

Begrüßung

Hans-Peter Hasenbichler, Geschäftsführer viadonau

viadonau – Österreichische Wasserstraßengesellschaft



Rhein-Main-Donau-Korridor:
15 Länder

Nach der Wolga
der zweitlängste
Strom Europas

Mit 2.800
Kilometern

Wasserzufluss aus
9 weiteren Ländern

Durchfließt 10
Länder

FR Vom Schwarzwald bis
zum Schwarzen Meer



Auf 378 km für Sie da.

rund **270**
Mitarbeiter:innen

gegründet **2005**
(Wasserstraßengesetz)

Umsatz (2023):
EUR 59 Mio.

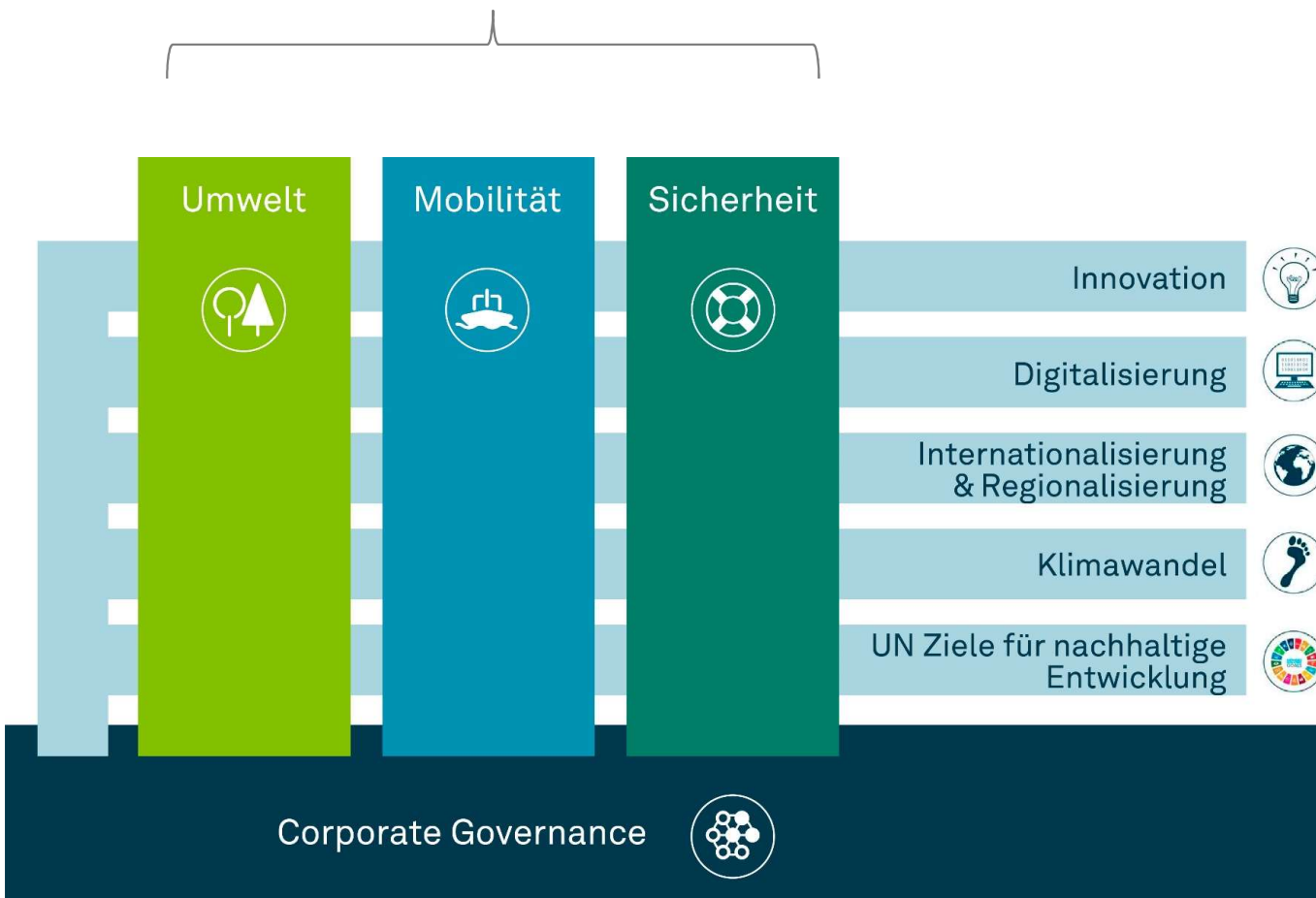
Eigentümer:
= Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

viadonau

Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Struktur Strategie 2030

Thematische Aktionsfelder (was ist unser Geschäft?)



Megatrends
(welche Einflüsse sollten wir berücksichtigen?)

Interne Organisation
(wie steuern und führen wir?)

Verlagerung von höherwertigen Gütergruppen

Initiativen Donau-logistik

- Gemeinsame **Arbeitsinitiativen** mit **Vertretern des Sektors** (Verlader, Logistikanbieter, Experten)
- Ziel: **Verlagerung von vielversprechenden Gütern** auf das umweltfreundliche Binnenschiff (Vorteile nutzen)
- **Regelmäßige nationale Workshops** und **Internationalisierung** (transport logistic, Danube Business Talks)
- Erstellung von **Publikationen und Werbematerial** zur Stärkung der Donauschifffahrt in diesem Marktsegment



Fotos: viadonau, Hafen Straubing-Sand

Bisherige Initiativen

High & Heavy- Transporte 2010 - 2012	Nachw. Rohstoffe 2012 - 2014	Recycling- produkte 2015 - 2016	Baustoffe 2017 - 2018	Chem. & petrochem. Produkte 2019-2020	Intermodale und rollende Ladung 2021-2022
					

Dokumentation




Initiativen - viadonau

viadonau | DoRIS | Danube Logistics Portal | Blog | Kontrast ändern | Sprache: Deutsch | Kontakt | FAQ | Newsletter | Telefonbuch | Map


viadonau | Newsroom | Infrastruktur | Umwelt | Sicherheit | **Wirtschaft** | Unternehmen | 🔍

viadonau | Wirtschaft | Donaulogistik | Initiativen

Initiativen

 Ihr Kontakt
Bettina Matzner

E-Mail
Tel: +435043211620

 Letzte Änderung:
16.02.2022

Seit dem Jahr 2010 führt viadonau im Bereich Transportentwicklung Schwerpunkt-Initiativen durch. Dabei soll das Potenzial ausgewählter Gütergruppen für eine Verlagerung auf das Binnenschiff näher beleuchtet, Transportlösungen ausgearbeitet und Kooperationen unter den TeilnehmerInnen und Teilnehmern initiiert werden.

Die thematische Schwerpunktsetzung erfolgt auf Grundlage einer regelmäßigen Marktbeobachtung und natürlich stets in enger Abstimmung mit Vertretern aus dem Donaulogistiksektor. Dadurch werden laufend Güter identifiziert, welche verstärkt mit dem Binnenschiff transportiert werden können.

Ziel der Initiativen ist es, diese Transportpotenziale zu erschließen. So werden über einen Zeitraum von zwei Jahren neutrale Plattformen für den Wissens- und Informationsaustausch zwischen dem Donaulogistiksektor und der gewählten Schwerpunktbranche geschaffen. Die neu initiierten Transporte entstehen dabei aus der Vernetzung der Teilnehmer im Rahmen von Workshops und Exkursionen.

Folgende Initiativen wurden bzw. werden von viadonau umgesetzt:

- [Intermodale und rollende Ladung mit dem Binnenschiff \(2021-2022\)](#)
- [Chemische und petrochemische Produkte mit dem Binnenschiff \(2019-2020\)](#)
- [Baustoffe mit dem Binnenschiff \(2017-2018\)](#)
- [Recyclingprodukte mit dem Binnenschiff \(2015-2016\)](#)
- [Nachwachsende Rohstoffe mit dem Binnenschiff \(2012-2014\)](#)
- [High- & Heavy-Transporte mit dem Binnenschiff \(2010-2012\)](#)

Wirtschaft

- Kundenbetreuung
- Transportachse Donau
- Donaulogistik**
 - ↳ Wirtschaftsraum
 - ↳ Dienstleister
 - ↳ Märkte
- Initiativen**
 - ↳ Intermodale und rollende Ladung
 - ↳ (Petro-)chemische Produkte
 - ↳ Baustoffe
 - ↳ Recyclingprodukte
 - ↳ Nachwachsende Rohstoffe
 - ↳ High & Heavy Güter
 - ↳ High & Heavy - Transporte

Alternative Treibstoffe mit dem Binnenschiff



- Alternative Treibstoffe für andere Verkehrsbereiche
- Alternative Treibstoffe für die Binnenschifffahrt

Agenda

- Einleitung – Antonia Hatler und Christian Stangl-Brachnik, BMK
- *Transportmöglichkeiten mit dem Binnenschiff* – Bettina Matzner
- Experten aus der Wirtschaft
 - *Entwicklungen und zukünftiger Einsatz von Sustainable Aviation Fuels für die österr. Luftfahrt* – Walter Reimann (AUA) und Thomas Stiegmaier (Flughafen Wien)
 - *Sustainable Aviation Fuel und die Sicherstellung der zukünftigen Versorgung* - Rainer Letz (OMV)

Agenda (2)

- *Transporte mit dem Binnenschiff als Teil einer nachhaltigen Versorgungskette von SAF* – Norbert Baumann (Danu Transport)
- Kaffeepause
- *Bioraffinerie Pischelsdorf: Möglichkeiten der Zulieferung von e-Fuel (Vor-)produkten über die Wasserstraße* – Josef Schuberth (Agrana Stärke GmbH)
- Diskussion mit den Experten
- Resümee und Ausblick

Einleitung

Antonia Hatler – Leiterin Abteilung L 1 – Strategie und Internationales beim Bundesministerium für Klimaschutz BMK

Einleitung

Christian Stangl-Brachnik - Abteilung W 2 – Schifffahrt – Technik
und Nautik beim Bundesministerium für Klimaschutz BMK

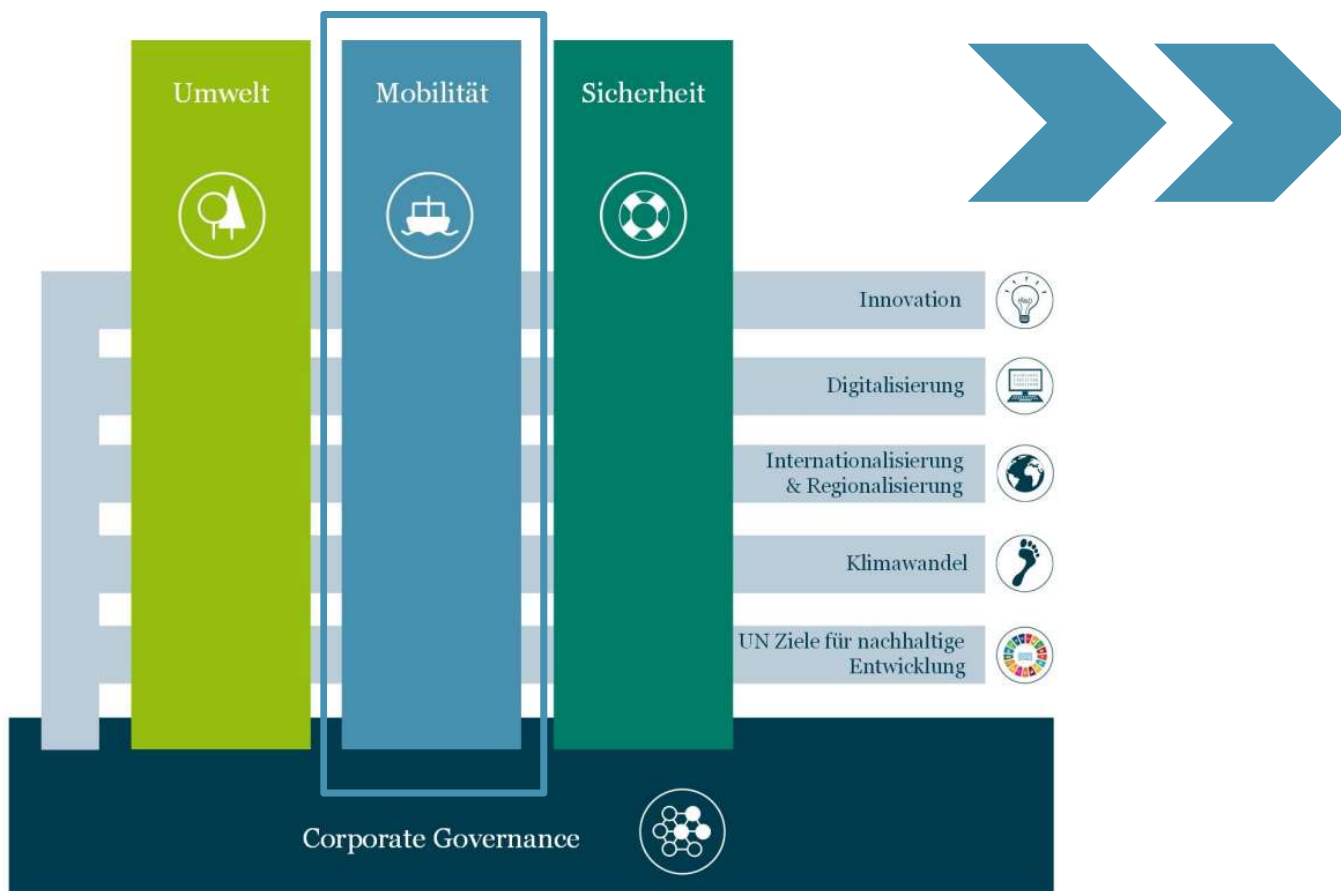
Transportmöglichkeiten von alternativen Treibstoffen mit dem Binnenschiff

viadonau

Bettina Matzner – Teamleiterin Transportentwicklung, viadonau

Transportentwicklung bei viadonau

Unsere Aktionsfelder



Mobilität

2.1 Wir stellen die Erfordernisse unserer Kundinnen und Kunden bei der Entwicklung und Instandhaltung der Wasserstraßeninfrastruktur und unserer Services in Österreich in den Mittelpunkt.

2.2 Wir sind Vorreiter sowie Impulsgeber und leisten einen wesentlichen Beitrag in der Entwicklung neuer Wasserstraßen-Standards im Donauraum.

2.3 Wir leisten einen wesentlichen Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit der Donauschifffahrt und stärken so den Wirtschaftsstandort Österreich.

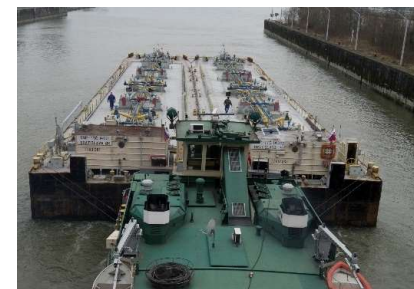
Kernaufgaben

- **Logistik- und Förderberatung** - Anfragen aus der Wirtschaft und dem Logistiksektor
- **Branchenanalysen und Marktbeobachtungen**
- **Key Account Betreuung** - Nutzer der Donau als Transportachse
- **Initiativen und B-2-B Plattformen** im Bereich Donau Logistik
- **Internetservice** zur Donau Logistik



Strategische Ausrichtung

- **Neutrale Plattform für Wirtschaftskontakte** im Bereich der Donauschifffahrt (Güter- und Passagierschifffahrt)
- Aktives Zugehen auf Wirtschaftsakteure und Interessensvertretungen der viadonau als Ausdruck der **Kundenorientierung**
- Spezifisches **Know-how** und themenbezogenes **Kontakt Netzwerk** für die Abwicklung von Projekten im Bereich Binnenschifffahrt und Multimodalität
- **Bündelung** von Wissen und Expertise zum Thema Donauschifffahrt



Fotos: viadonau

Kontakte Team Transportentwicklung

viadonau



Milica Nikolić

+43 / 664 / 808 42 - 1628

milica.nikolic@viadonau.org

Ulf Meinel

+43 / 664 / 808 42 - 1625

ulf.meinel@viadonau.org

Andrea Haringová

+43 / 664 / 808 42 - 1616

andrea.haringova@viadonau.org

Bettina Matzner

+43 / 664 / 808 42 - 1620

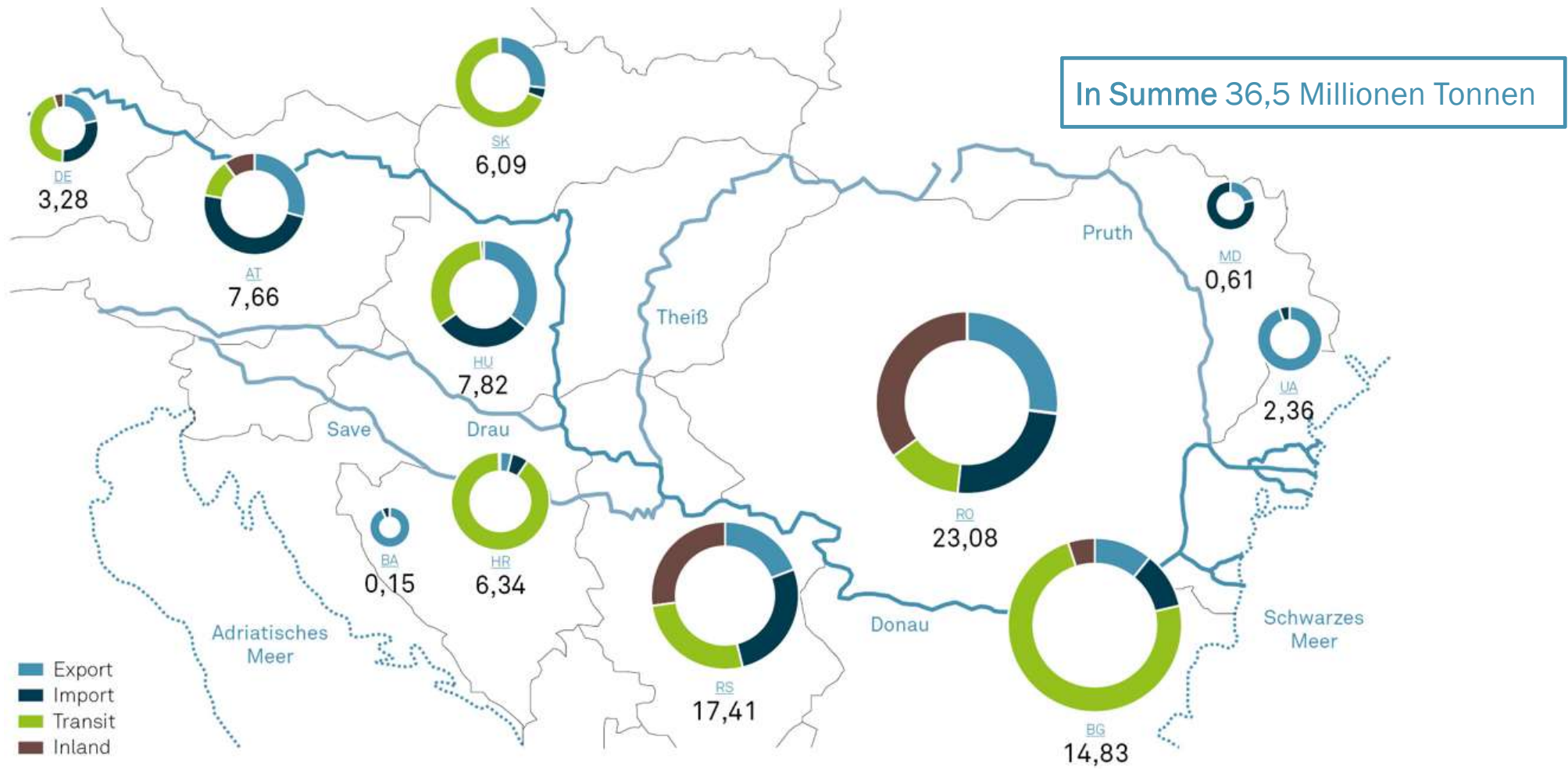
bettina.matzner@viadonau.org

Transportmengen Donau AT

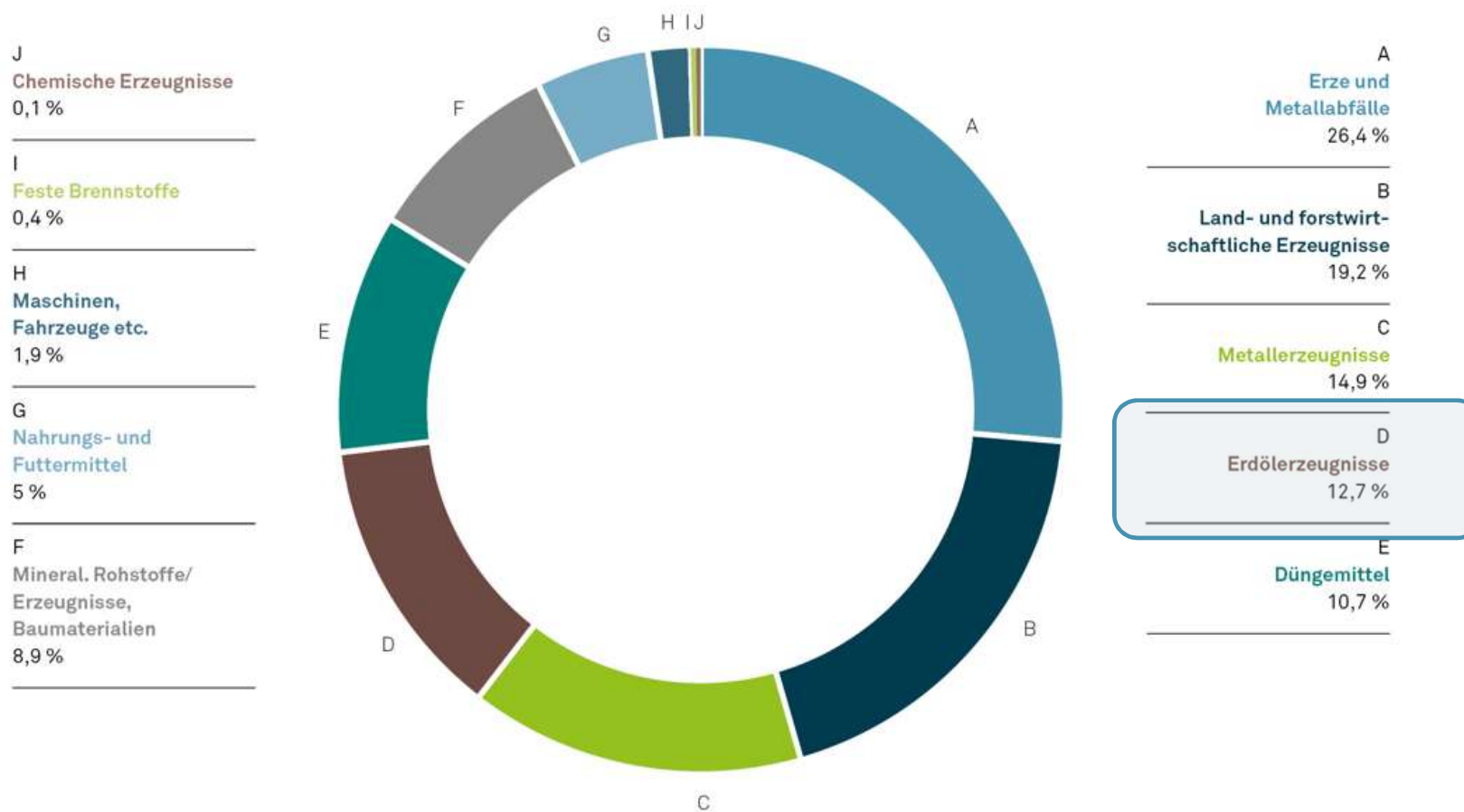
Güterverkehr auf der österreichischen
Donau 2018 bis 2022



Güterverkehr auf der gesamten Donau 2021



Güterverkehr auf der österreichischen Donau 2022 – Gütergruppen



Tankschifffahrt

Vorteile beim Transport chemischer Produkte

- Hohe Verkehrssicherheit auf der Wasserstraße
- Hohe Massenleistungsfähigkeit und günstige Transportkosten
- Einsatzbereitschaft rund um die Uhr
- Zahlreiche Ballungszentren und Unternehmen der chemischen Industrie entlang der Donau
- Umweltfreundliche Emissionswerte pro transportierter Tonne
- Erfahrungen der Dienstleister in der stetigen Versorgung mit Rohstoffen

→ Ideale Versorgung mit großen an Rohmaterial oder Fertigprodukt über das Binnenschiff möglich



Tankhäfen in Österreich



Donauhäfen mit Flüssiggutumschlag



Umschlagsmöglichkeiten entlang der Donau für Flüssiggut.
© viadonau

Raffinerien im Donauraum

Germany

- 25: Heide (Klesch)
- 26: Holborn (Tamoil)
- 27: Schwedt (Rosneft)
- 28: Lingen (BP)
- 29: Gelsenkirchen (BP)
- 30: Leuna (Total)
- 31: Rhineland (Shell)
- 32: Karlsruhe (MiRO)
- 33: Neustadt/Vohburg (Bayernoil)
- 34: Ingolstadt (Gunvor)
- 35: Burghausen (OMV)

SEE

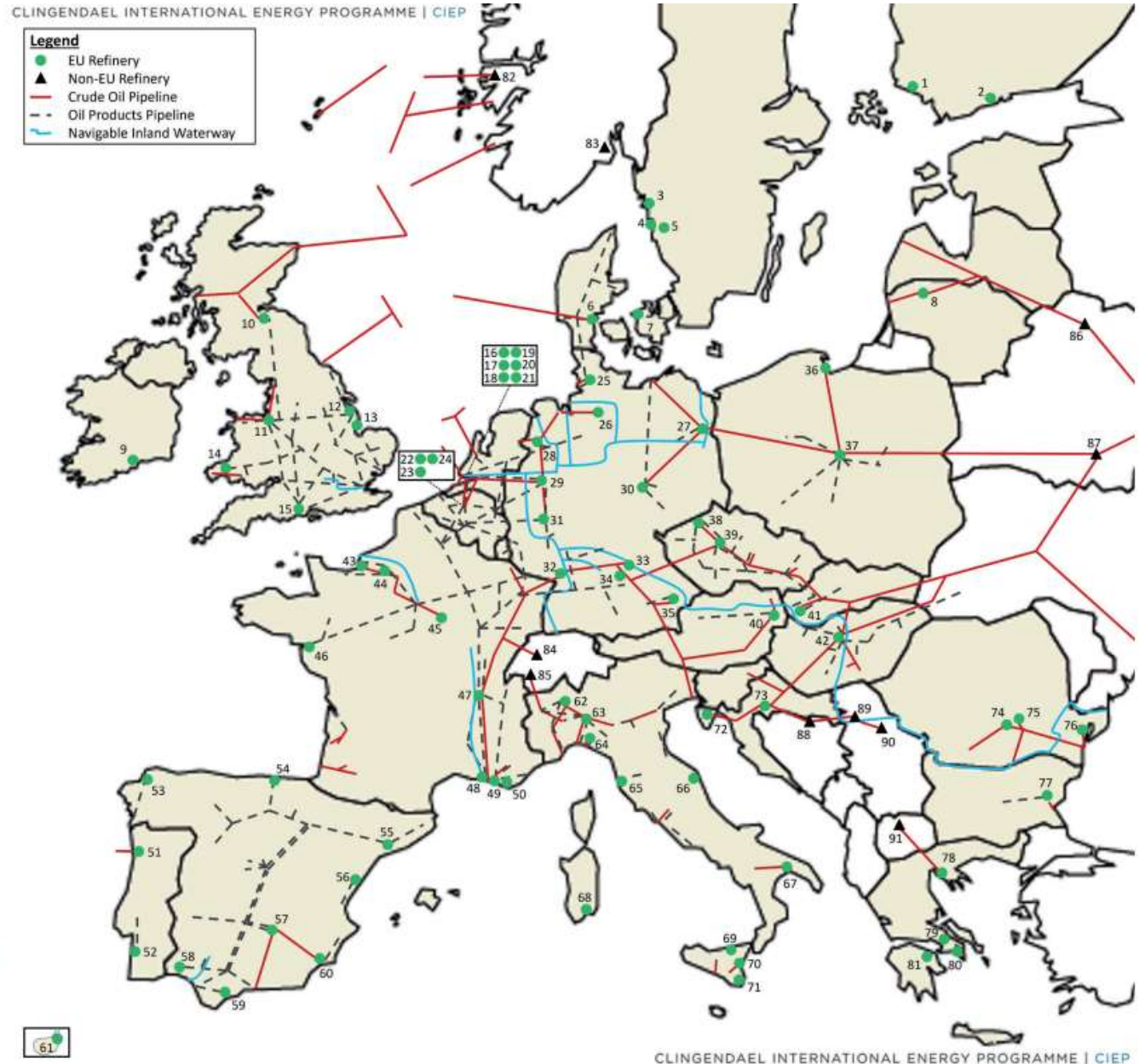
- 72: Rijeka (INA)
- 73: Sisak (INA)
- 74: Petrobrazi (Petrom)
- 75: Petrotel (Lukoil)
- 76: Petromidia (Rompetrol)
- 77: Neftochim Burgas (Lukoil)
- 78: Thessaloniki (Helpe)
- 79: Aspropyrgos (Helpe)
- 80: Elefsina (Helpe)
- 81: Corinth (MOH)

Visegrád + Austria

- 36: Gdańsk (LOTOS)
- 37: Płock (PKN Orlen)
- 38: Litvínov (Ceska)
- 39: Kralupy (Ceska)
- 40: Schwechat (OMV)
- 41: Bratislava (MOL)
- 42: Százhalombatta Duna (MOL)

Non-EU

- 82: Mongstad (Statoil)
- 83: Slagen (ExxonMobil)
- 84: Cressier (Varo)
- 85: Collombey (Tamoil)
- 86: Novopolotsk (Naftan)
- 87: Mozyr (Slavneft)
- 88: Bosanski (Zarubezhneft)
- 89: Novi Sad (NIS)
- 90: Pančevo (NIS)
- 91: Skopje (OKTA)



Quelle: CIEP Paper (2017)

Tankschiffe auf der Donau

Tankschiff



Tankbarge



Bunkerboot



Tankschiffahrtskapazitäten

TABELLE 1: **FLOTTENGRÖSSE** (ZAHL DER BINNENSCHIFFE) **NACH MAKROREGION UND SCHIFFSTYP IN EUROPA**



Besonderheiten bei Gefahrgut

- Europäisches Übereinkommen über die Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstraßen (ADN)
- Gefahrgutmeldung für den Transport auf der Donau erforderlich
- Doppelhüllenschiffe für Gefahrgut vorgeschrieben
- Nachhaltige Treibstoffe und Vorprodukte sind in der Regel flüssig oder gasförmig (verdichtet)
- Umschlag erfolgt an speziellen Be- und Entladevorrichtungen
- Schiffe bzw. Be- und Entladevorrichtung verfügen über Pumpen
- Schiffe tragen 1 bis 3 blaue Kegel als Kennzeichnung je nach Gütergruppe

Experten aus der Wirtschaft

- Entwicklungen und zukünftiger Einsatz von Sustainable Aviation Fuels für die österr. Luftfahrt – Walter Reimann (AUA) und Thomas Stiegmaier (Flughafen Wien)

Experten aus der Wirtschaft

- *Sustainable Aviation Fuel und die Sicherstellung der zukünftigen Versorgung – Rainer Letz (OMV)*

Experten aus der Wirtschaft

- *Transporte mit dem Binnenschiff als Teil einer nachhaltigen Versorgungskette von Sustainable Aviation Fuels – Norbert Baumann (Danu Transport)*

Kaffeepause



Experten aus der Wirtschaft

- *Bioraffinerie Pischelsdorf: Möglichkeiten der Zulieferung von e-Fuel (Vor)produkten über die Wasserstraße – Josef Schuberth (Agrana Stärke)*

Diskussion mit Experten

- Norbert Baumann (Danu Transport)
- Rainer Letz (OMV)
- Walter Reimann (Austrian Airline)
- Josef Schuberth (Agrana Stärke)
- Thomas Stiegmaier (Flughafen Wien)

Zusammenfassung und Ausblick

Wie geht es weiter

Alternative Treibstoffe mit dem Binnenschiff

Dokumentation des Workshops an die Teilnehmer:innen

- Teilnehmerliste
- Protokoll

Nächste Schritte - nächster Workshop

- Bunkerstationen im Fokus: Was brauchst die Schifffahrt?
- Optional: wir bieten den SAF Teilnehmern weiter eine Diskussionsplattform

Bereitstellung von Wissen

Branchenverzeichnisse Donaulogistik

viadonau



The Blue Pages

www.danube-logistics.info/the-blue-pages



Danube Ports

www.danube-logistics.info/danube-ports

Publikationen



Broschüren - viadonau



Alternative Treibstoffe mit dem Binnenschiff 2023-2024



Letzte Änderung:
18. 08. 2023

Die Binnenschifffahrt ist bekannt dafür zu einem großen Teil Massengüter für die Industrie kostengünstig und umweltfreundlich zu befördern. Da der europäische Verkehrssektor mit allen dazugehörigen Verkehrsträgern immer noch hauptsächlich vom Erdöl bzw. von Erdölprodukten dominiert wird, machen Treibstoffe aktuell rund 15% des gesamten Transportaufkommens auf der österreichischen Donau aus. Der Transport zum Beispiel von Benzin und Diesel wird zu einem großen Teil mit dem Binnenschiff abgewickelt. Im Jahr 2021 wurden laut Statistik Austria allein am österreichischen Donauabschnitt mehr als 1,2 Millionen Tonnen transportiert.

Mit der aktuell voranschreitenden Energiewende und dem steigenden Umweltbewusstsein, das auch politisch vorangetrieben wird, kommen immer mehr neue nachhaltige Treibstoffe für den Verkehrssektor – auch abseits elektrischer Antriebe – auf den Markt. Viele dieser Produkte wie Biodiesel oder Bioethanol, aber auch Hydriertes Pflanzenöl sind ebenfalls Flüssiggüter und haben teilweise eine ähnliche Beschaffenheit wie ihre fossilen Vorgänger.



Foto: © viadonau

Wirtschaft
Kundenbetreuung
Transportachse Donau
Donaurologistik
↳ Wirtschaftsraum
↳ Dienstleister
↳ Märkte
↳ Initiativen
Alternative Treibstoffe
↳ Intermodale und rollende Ladung
↳ (Petro-)chemische Produkte

Fragen?

viadonau



Mag. a (FH) Bettina Matzner
Head of Team
Transport Development

+43 664 80842 1620
bettina.matzner@viadonau.org

viadonau

